

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

10X TBE Buffer Solution

Version 2.0 Überarbeitet am 10.12.2018 Druckdatum 28.03.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname : 10X TBE Buffer Solution

Materialnummer : BE08-238Z10

Synonyme : 10X Tris-Borate-EDTA Buffer

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemisches

: Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Lonza Ltd

Muenchensteinerstrasse 38 CH-4002 Basel, Switzerland

Business Telephone: +41 61 316 81 11

Lonza Verviers Sprl

Parc Industriel de Petit-Rechain BE-4800 Verviers, Belgium

Business Telephone: +32 8732 1611

Lonza Cologne GmbH Nattermannallee 1

DE-50829 Köln, Germany

Business Telephone: + 49 221 99 1990

Lonza Copenhagen ApS

Strandhaven 12

DK-2665 Vallensbaek Strand, Denmark Business Telephone: + 45 4356 7400

Email-Adresse sds@lonza.com

Verantwortliche/ausstellende Person

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Lonza Ltd, CH-4002 Basel, Switzerland

Telefon: +41 61 313 94 94 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.



2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. REACH Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Borsäure	10043-35-3 005-007-00-2 01-2119486683-25-XX XX	Repr. 1B; H360FD	>= 5 - < 5,5

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche

Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt : Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und

Wasser.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser

spülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken : Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit

Medizinalkohlezusatz) trinken lassen.

Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

einflößen.

Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.



4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel

Löschpulver Schaum

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der

Brandbekämpfung

: Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die :

Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

tragen.

Weitere Information : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl

einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen

: Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit

Produktdämpfen möglich ist.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem

Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe

Abschnitt 13).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.



Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen

einholen.

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Hygienemaßnahmen : GEFAHR! Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

Das Einatmen von Staub oder Sprühnebel vermeiden. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes

waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und

Behälter

Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch

ist.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Nicht aufgelistete Länder können eigene Grenzwert haben.

Arbeitsplatzgrenzwerte

Schweiz

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Borsäure	10043-35-3	STEL (einatembarer Anteil.)	1,8 mg/m3	SMAK
		TWA (einatembarer Anteil.)	1,8 mg/m3	SMAK

Deutschland

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage	
Borsäure	10043-35-3	MAK	10 mg/m3	DFG MAK	
Boisaure	10043-33-3	···· ·· ·	10 mg/ms	DEG WAR	
		(einatembarer			
		Anteil.)			
Spitzenbegrenzung:		Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie) 1			
Überschreitungsfakto	or (Kategorie)				
		(einatembarer	0,5 mg/m3	TRGS 900	
		Ànteil.)	(als B berechnet)		
Spitzenbegrenzung:		Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie) 2			
Überschreitungsfaktor (Kategorie)			<u> </u>		
Weitere Information		Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt			
		des entsprechenden Metalls.			

Belgien

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der	Zu überwachende	Grundlage
		Exposition)	Parameter	



Borsäure	10043-35-3	STEL	6 mg/m3	BE/OEL
		TWA	2 mg/m3	BE/OEL

Italien

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Borsäure	10043-35-3	STEL (einatembarer Anteil.)	6 mg/m3	OEL (IT)
		TWA (einatembarer Anteil.)	2 mg/m3	OEL (IT)

Spanien

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der	Zu überwachende	Grundlage
		Exposition)	Parameter	
Borsäure	10043-35-3	TWA	2 mg/m3	VLA
		STEL	6 mg/m3	VLA

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungs bereich	Expositionswege	Mögliche Wert Gesundheitsschäden	
Borsäure	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	8,3 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	392 mg/kg
	Verbraucher	Oral	Akut - systemische Effekte	0,98 mg/kg
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,98 mg/kg
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	196 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	4,15 mg/m3
Ethylendiamintetrae ssigsaeure dinatriumsalz dihydrat	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	3 mg/m3
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	25 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,6 mg/m3
	Verbraucher	Einatmung	Akut - lokale Effekte	1,2 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	1,5 mg/m3

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Borsäure	Süßwasser	2,02 mg/l
	Meerwasser	2,02 mg/l
	Boden	5,4 mg/kg
	Abwasserkläranlage	10 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	13,7 mg/l
	Süßwasser	1,35 mg/l
	Meerwasser	1,35 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	9,1 mg/l
	Süßwassersediment	1,8 mg/l
	Meeressediment	1,8 mg/l
	Boden	5,4 mg/l



	Abwasserkläranlage	1,75 mg/l
Ethylendiamintetraessigsaeure dinatriumsalz dihydrat	Süßwasser	2,2 mg/l
	Boden	0,72 mg/kg
	Abwasserkläranlage	43 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	1,2 mg/l
	Meerwasser	0,22 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

Material : Nitrilkautschuk Durchlässigkeitsrate : > 480 min

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der

gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Vollständiger Chemieschutzanzug

Atemschutz : Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit

anerkanntem Filtertyp verwenden.

Atemschutz mit Dampffilter (EN 141) Filterausrüstung mit ABEK -Filter.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Wässrige Lösung

Farbe : Keine Daten verfügbar

Geruch : geruchlos

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : 8,2

Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : ca. 100 °C

Flammpunkt : Keine Daten verfügbar

Wasser

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar



Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : Keine Daten verfügbar

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : löslich

Verteilungskoeffizient:

n-Octanol/Wasser

: Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Viskosität : Keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter normalen Bedingungen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen : Augen Expositionswegen : Verschlucken

Weitere Information



Anmerkungen: Für das Produkt selber sind keine Daten

vorhanden.

Anmerkungen: Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine

gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu

erwarten.

Die folgenden toxikologischen Daten beziehen sich auf:

Borsäure (CAS-Nr.: 10043-35-3)

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 2 660 mg/kg

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 2 000 mg/kg

Methode: FIFRA

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Spezies: Kaninchen

Bewertung: Keine Hautreizung Ergebnis: praktisch nicht reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Spezies: Kaninchen

Bewertung: Keine Augenreizung Ergebnis: Schwache Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Art des Testes: Buehler Test Spezies: Meerschweinchen

Bewertung: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406 Ergebnis: nicht sensibilisierend

GLP: ja

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Spezies: Salmonella typhimurium Stoffwechselaktivierung: ja

Ergebnis: negativ

: Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro Spezies: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Ergebnis: negativ

: Art des Testes: Genmutation

Spezies: Lymphomzellen von Mäusen

Stoffwechselaktivierung: ja

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest



Spezies: Maus Applikationsweg: Oral

Dosis: 0-225-450-900-1800-3500 mg/kg

Methode: FIFRA Ergebnis: negativ

GLP: ja

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Sich mit dem Entsorger in Verbindung setzen.

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen

beseitigen.

Verunreinigte Verpackungen : Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.



ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IATA			Kein Gefahrgut
14.1 14.2	UN-Nummer Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar
14.3 14.4 14.5	Transportgefahrenklassen Verpackungsgruppe Umweltgefahren	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar nein
IMDG			Kein Gefahrgut
14.1 14.2	UN-Nummer Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar
14.3 14.4 14.5	Transportgefahrenklassen Verpackungsgruppe Umweltgefahren	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar Meeresschadstoff: nein
ADR		:	Kein Gefahrgut
14.1 14.2	UN-Nummer Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar
14.3 14.4 14.5	Transportgefahrenklassen Verpackungsgruppe Umweltgefahren	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar nein
RID		:	Kein Gefahrgut
14.1 14.2	UN-Nummer Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar
14.3 14.4 14.5	Transportgefahrenklassen Verpackungsgruppe Umweltgefahren	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar nein
DOT		:	Kein Gefahrgut
14.1 14.2	UN-Nummer Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar
14.3 14.4 14.5	Transportgefahrenklassen Verpackungsgruppe Umweltgefahren	:	Nicht anwendbar Nicht anwendbar nein



TDG : Kein Gefahrgut

14.1 UN-Nummer : Nicht anwendbar14.2 Ordnungsgemäße : Nicht anwendbar

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen
 14.4 Verpackungsgruppe
 Nicht anwendbar
 Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen : kein(e,er)

für den Verwender

14.7 Massengutbeförderung gemäß : Nicht anwendbar

Anhang II des

MARPOL-Übereinkommens und

gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des : Nicht anwendbar

Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang

XVII)

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden : Borsäure

besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe : Nicht anwendbar

(Anhang XIV)

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau : Nicht anwendbar

der Ozonschicht führen

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische : Nicht anwendbar

Schadstoffe

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Nicht anwendbar

Nationale Bestimmungen

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht erforderlich



ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H360FD : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im

Mutterleib schädigen.

Weitere Information

Volltext anderer Abkürzungen

ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; ATE - Acute Toxicity Estimate; AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen; bw - Körpergewicht; CAS - Chemical Abstract Service; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DNEL-Derived No Effect Level; DOT - Department of Transportation; EC - European Community; ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx -Konzentration verbunden mit x % Reaktion; EN - European Standard; EmS - Notfallplan; ErCx -Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; ERG - Emergency Response Guide; EU OEL - European Occupational Exposure Limit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; GV - Danish Exposure Limits for Substances and Materials; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur: IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung: IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration: IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); LOFT - Danish Threshold Limit Value; MAK - German Threshold Limit Value; MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NIOSH/Guide - National Institute of Safety and Health Guidebook; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NTP - National Toxicology Program; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; PBT -Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PEL - Permissible Exposure Limit; PNEC -Predicted no Effect Concentration; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; REL - Recommended Exposure Limit; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; STEL - Short-Term Exposure Limit; TDG - Transportation of Dangerous Goods; TGG – Dutch Threshold Limit Value; TGV – Swedish OEL; TLV Threshold Limit Value; TLV-C - Threshold Limit Value Ceiling; TWA -Time Weighted Average; UDS - Unscheduled DNA Synthesis; UN - Vereinte Nationen; VLE - Valeurs limites d'exposition professionnelle aux agents chimiques en France; VME - Valeur (Limite) Moyenne d'Exposition; VOC - Volatile Organic Compound[s]; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar: WEEL - Workplace Environmental Exposure Level: % w/w - Percent weight by weight; %(V) - Percent Volume

Datumsformat : tt.mm.jjjj

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.



99 / DE